

SkB Droste erinnerte an seine Frage an Herrn Holtkötter in der letzten Sitzung des Ausschusses bezüglich einer Studie, die besage, dass es 25 % mehr Sanktionen in einem Beobachtungszeitraum gegeben habe. Herr Holtkötter habe seinerzeit spontan nichts dazu sagen können. SkB Droste habe seine Quelle im Nachgang zur letzten Sitzung mitgeteilt und wollte nun erfahren, ob es schon eine Reaktion des Jobcenters gebe. KVOR´in Lübbert teilte hierzu mit, die Verwaltung habe die Email mit dem Hinweis auf den Bericht an Herrn Holtkötter weitergeleitet, der aber bis zur heutigen Sitzung nicht habe reagieren können. Die Antwort werde zur Niederschrift gegeben (**Anlage 3**).

Abg. Deussen-Dopstadt erkundigte sich nach dem Sachstand in Bezug auf das Entwicklungskonzept Frauenhäuser im Rhein-Sieg-Kreis. Dezernent Schmitz erklärte hierzu, dass der konzeptionelle Rahmen bereits gesetzt sei und man derzeit Termine für Gespräche mit dem Ministerium abstimme. Es gehe hierbei auch um Förderung und Unterstützung von ministerieller Seite, damit die Standorte Troisdorf und Sankt Augustin gegebenenfalls weiter ausgebaut oder zumindest stabilisiert werden könnten. In der nächsten Sitzung des Sozialausschusses werde die Verwaltung einen Zwischenstand bekannt geben.